Kahlaer Nachrichten

10 Jahre

Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
- Amtsblatt der Stadt Kahla -

Jahrgang 11 | Donnerstag, den 20. Juli 2000 | Nummer 14

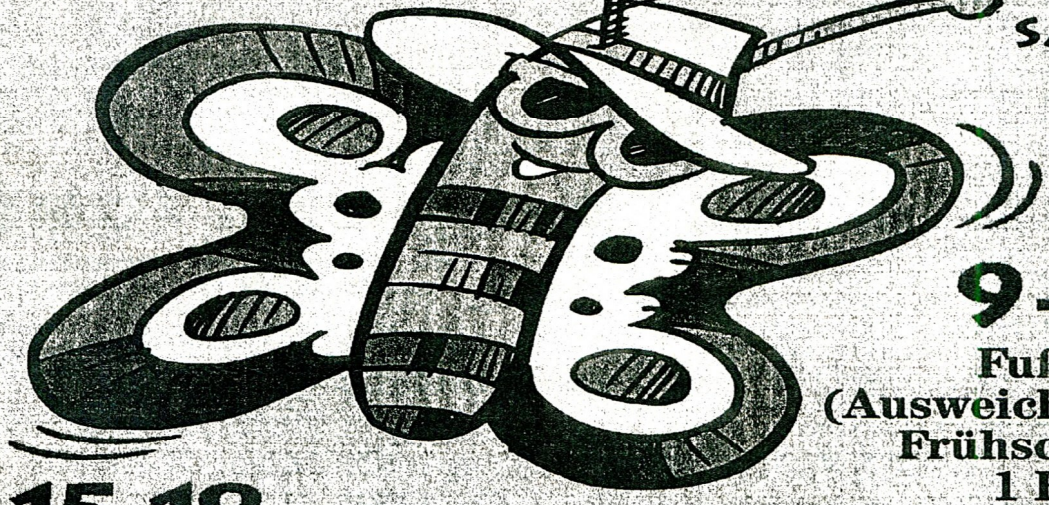
SOMMERFEST

MIT DEM KCD

RUND UM DEN ROSENGARTEN

22.7.

SAMSTAG



9-13 UHR

Fußballturnier
(Ausweichsportplatz)
Frühschoppen mit
1 Faß Freibier
Rost brennt!

15-18 UHR

Spaß für die Kids
Spiel- und Bastelstraße
KCD-Programmeinlagen
Kaffee und Kuchen
Kinderdisco
Tauschbörse
Rost brennt!

20-02 UHR

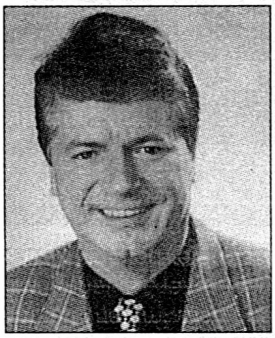
Open Air Disco
Gruppe Zwecklos live
KCD-Programmeinlagen
KCD-Überraschungsquiz
mit Supergewinnen!

Eintritt abends: 9.99 DM

Nachrichten aus dem Rathaus

Die "Kahlaer Nachrichten" feiern 10jähriges Jubiläum

Liebe Leserinnen und Leser unserer Heimatzeitung,



es war Juni im Jahre 1990. Ich sitze mit einigen Mitarbeitern in meiner Amtsstube; vor uns liegen gefaltete A 3 Blätter. Mit dem Computer und dem Kopierer, welche die Stadtverwaltung aus der Stadt Schorndorf geschenkt bekommen hat, wurden Texte geschrieben, kopiert, ausgeschnitten und sollten auf die gefalteten A 3 Blätter aufgeklebt, eine Zeitung werden. Sie sollte „Kahlaer Nachrichten" heißen und an alle Haushalte verteilt werden.

Inhaltliche Zielstellung war es, wieder eine eigene Zeitung für Kahla herauszugeben. Ein Sprachrohr für wichtige Informationen in einer ereignisreichen Zeit, in einer Zeit, in der jeder Tag neue Veränderungen bringt, über die jeder Bürger informiert werden sollte.

Da das PC-Programm noch nicht so komfortabel wie die heutigen war, wurden Bilder und Texte zusammengeklebt und kopiert. Eine immense Puzzlearbeit, die nicht nur bei der Gestaltung der Seiten großes Kopfzerbrechen machte. Viel komplizierter war die Frage nach der Vervielfältigung zu beantworten. Ein einziger A 3-Kopierer stand zur Verfügung, der unmöglich die Leistung übernehmen konnte, um alle Haushalte mit Zeitungen zu versorgen. „Rauchende Köpfe" also rund um den „Redaktionstisch".

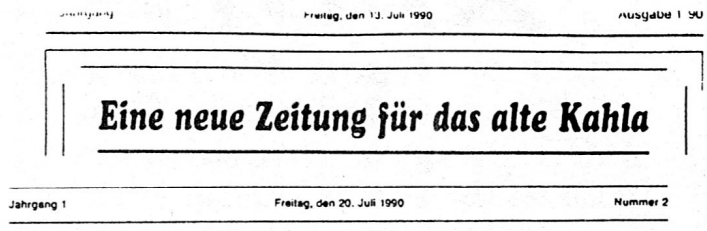
Gerade in diesem Moment kommt die Sekretärin in das Zimmer und sagt: „Herr Leube, draußen steht jemand, der möchte für Kahla eine Zeitung machen". Herein kam Herr Peter Menne, Geschäftsführer der Linus Wittich GmbH aus Forchheim, der auf Kundensuche auch durch die Thüringer Lande zog, mit dem Ziel, den Kommunen auf Wunsch Heimatzeitungen zu drucken.

„Sie schickt mir der Himmel" war mein Ausruf, als Herr Menne das Zimmer betrat. Es dauerte nicht lange und wir waren uns über das Ziel einig. Vertragliche Vereinbarungen wurden vorbereitet und 14 Tage später erschien die Nr. 1 der „Kahlaer Nachrichten" am 13. Juli 1990 mit der Überschrift auf der Titelseite **„Eine neue Zeitung für das alte Kahla"**. Seitdem begleitet das 14tägig erscheinende Heimatblatt die Entwicklung unserer Stadt. Viele Leserinnen und Leser haben sich eine Sammlung aller „Kahlaer Nachrichten" angelegt, da sie wie ein kleines Geschichtswerk eine Zeit dokumentiert, die wohl unvergleichbar viele Veränderungen für uns alle brachte.

Die „Kahlaer Nachrichten" werden nicht nur im Ort selbst gelesen, sondern viele ehemalige Einwohner unserer Stadt haben ein Abonnement bestellt, so daß die Zeitung „Kahlaer Nachrichten" mittlerweile in 35 Orte außerhalb Kahlas verschickt wird. Die weiteste Reise tritt dabei die Zeitung nach Rhauderfehn an die Nordsee an. Nachfolgend haben wir Ihnen einige markante Überschriften aus den letzten zehn Jahren „Kahlaer Nachrichten" zusammengestellt: Überschriften, die die Vielfalt der veröffentlichen Inhalte widerspiegeln.

Ich wünsche der Zeitung auch weiterhin viel Erfolg.

Ihr Bürgermeister Bernd Leube



...rgang ... Freitag, den 13. Juli 1990 Ausgabe 1 90

Eine neue Zeitung für das alte Kahla

Jahrgang 1 Freitag, den 20. Juli 1990 Nummer 2

Freitag, der 13.

Konsum-Verkäuferinnen im Streik

Unser Kahla bleibt eine Porzellinerstadt

...rgang 1 Freitag, den 3. August 1990 Nummer 3

Kahla's Perspektive

Wie weiter in Kahla?

...hrgang 1 Freitag, den 31. August 1990 Nummer 5

Ersticken wir in unserem Abfall?

Der Müll macht uns Sorgen

Die Ostthüringer Recycling- und Handels-GmbH Gera (früher VEB SERO) teilte der Firma Ratz am 20.8.90 mit, daß die Abgabepreise für Thermoplaste mit Wirkung vom 31.8.90 aufgehoben sind. Also keine Verdienstmöglichkeit für die Kahlaer Firma Ratz, sondern ein Verlustgeschäft, denn das Benzin für den Transport muß ja bezahlt werden und

...rgang 2 Freitag, den 15. März 1991 Nummer 5

Erdgas für Kahla

Die erste Stadt Ostthüringens, die Erdgas erhält, ist Kahla!

...rgang 2 Freitag, den 12. April 1991 Nummer 7

Erste Industrieansiedlungen in Sicht

...ahrgang 2 Freitag, den 26. April 1991 Nummer 8

Unser Kahla bleibt eine Porzellinerstadt

Jahrgang 2 Freitag, den 7. Juni 1991 Nummer 11

Den Mähdreschern folgen die Planierraupen

Gewerbegebiet Kahla-Nord wird nach der Ernte erschlossen

Kahla soll ein modernes Ärztehaus erhalten

Erste "Griesson-Plätzchen" schon im Sommer 1992

Kahlas neuer Großbetrieb will im Juli 1992 mit der Probeproduktion beginnen

...ahrgang 2 Freitag, den 2. August 1991 Nummer 15

Es geht los!

Planungsarbeiten für 1. Bauabschnitt abgeschlossen. Baubeginn August/September 1991 vorgesehen.

...g 2 Freitag, den 16. August 1991 Nummer 16

Kahlas erster Supermarkt im Innenstadtbereich öffnet seine Tore

...hrgang 3 Freitag, den 28. Februar 1992 Nummer 5

Streit um die Leuchtenburg und kein Ende in Sicht

...ahrgang 3 Freitag, den 5. Juni 1992 Nummer 12

NA ENDLICH!

Baubeginn für Penny-Markt

...rgang 3 Freitag, den 19. Juni 1992 Nummer 13

Jena, Kahla, Rudolstadt

Gebietsreform- wohin gehört unser Kahla ?

Jahrgang 3 Freitag, den 31. Juli 1992 Nummer 16

Kahla braucht ein neues Verkehrskonzept

Schorndorf und Kahla

bauen gemeinsam einen

Kinderspielplatz

Jahrgang 4 Freitag, den 19. Februar 1993 Nummer 4

Fördermittel für Innenstadtsanierung

Neue Firmen auf dem Gewerbegebiet Kahla-Nord

Jahrgang 4 Freitag, den 12. November 1993 Nummer 23

Letzte Altstadtstraße im "Griff"

Jahrgang 5 Freitag, den 18. Februar 1994 Nummer 4

Neue Polizeistation

Jahrgang 5 Freitag, den 29. April 1994 Nummer 9

Als der Bach ging, kam die Saale.

Jahrgang 5 Freitag, den 10. Juni 1994 Nummer 12

300 Millionen DM

für unsere Heimatstadt

Porzellanwerk gerettet

Jahrgang 6 Freitag, den 3. Februar 1995 Nummer 3

Genehmigung für den Rosengarten

Jahrgang 6 Freitag, den 9. Juni 1995 Nummer 12

Nach 50 Jahren Saalebahn wieder elektrifiziert

Jahrgang 6 Freitag, den 21. Juli 1995 Nummer 16

Erstes Abitur in Kahla

Jahrgang 7 Freitag, den 19. Januar 1996 Nummer 1/2

Kahlas Wirtschaftskraft wächst

Jahrgang 7 Freitag, den 6. Dezember 1996 Nummer 25

Produktionsbeginn bei Kersten

Jahrgang 8 Freitag, den 14. Februar 1997 Nummer 3

Renaturierung

Jahrgang 8 Freitag, den 9. Mai 1997

Neue Teiche

Jahrgang 8 Freitag, den 23. Mai 1997 Nummer 10

Kahla erhält Gasanstalt zurück

Jahrgang 8 Donnerstag, den 14. August 1997 Nummer 16

Kahla saniert das Rathaus

Jahrgang 8 Donnerstag, den 9. Oktober 1997 Nummer 20

maxit baut

Jahrgang 9 Donnerstag, den 4. Juni 1998 Nummer 11

Bagger in der Saale

Jahrgang 9 Donnerstag, den 27. August 1998 Nummer 17

Moto-Cross am Hungerborn

Jahrgang 9 Donnerstag, den 22. Oktober 1998 Nummer 21

Heißes Thema: Saalebrücke

Jahrgang 9 Donnerstag, den 5. November 1998 Nummer 22

EISSMANNSTEG

Jahrgang 10 Donnerstag, den 21. Januar 1999 Nummer 1

Brückenbau genehmigt!

Jahrgang 10 Donnerstag, den 25. November 1999 Nummer 23

Der Ratskeller hat wieder einen Wirt

Jahrgang 11 Donnerstag, den 25. Mai 2000 Nummer 10

Kahlas Porzellanwerk in Top-Form

Jahrgang 11 Donnerstag, den 22. Juni 2000 Nummer 12

Ein kleiner Brunnen wurde 150

Jahrgang 11 Donnerstag, den 06. Juni 2001 Nummer 13

"Eingepackte Leuchtenburg"

Neue Stadtkämmerin

Seit 5. Juni 2000 ist Frau Birgit Markel als Kämmerin in der Stadtverwaltung Kahla tätig. Aus ihren vorherigen Tätigkeiten bringt sie Erfahrungen als stellvertretende Kämmerin ein, so daß die kontinuierliche Konsolidierung des städtischen Haushaltes in gute Hände gelegt wurde.

Neu in Kahla

Einzige ostdeutsche Vertretung berühmter europäischer und amerikanischer Firmen rund um's Wohnen ist seit einigen Wochen die Interieur-Agentur "Edles Wohnen", Inhaberin Doris Hünniger. Tel. Termine unter Kahla 51310, 0172/6045636 und 0173/8717896.

Seniorenbeirat Kahla? - Das Seniorenbüro lädt ein

Haben Sie sich als Senior oder Seniorin schon mal über fehlende oder schlecht begehbare Fußwege geärgert, haben Sie ihre Sicherheit bedroht gesehen ohne zu wissen was zu tun ist? Haben Sie schon immer mal die Kultur ihrer Stadt verändern wollen? Haben Sie einen Ansprechpartner für Ihre Belange als Senior oder Seniorin gesucht?
Diese Aufgabe nehmen Seniorenbeiräte wahr, ein Gremium aus interessierten SeniorInnen der Stadt. Sie bringen Vorschläge zur Kommunalpolitik genauso ins Gespräch wie Kultur und Soziales. Auch in Kahla könnten solche Interessen und Belange der Senioren ins Gespräch kommen, öffentlich werden und zu Veränderungen beitragen. Das Seniorenbüro mit Frau Gabriele Pilling und die Stadt Kahla laden die Senioren der Stadt ein, sich darüber umfassend zu informieren.
"Seniorenbeirat in Kahla?" Ein informativer Nachmittag im kleinen Rathaussaal am **Mittwoch, 10. August 2000, um 15.00 Uhr**
Seien Sie herzlich willkommen!

Gabriele Pilling — **Seniorenbüro**
Bernd Leube — **Bürgermeister**

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Brand/Unfall/Überfall ..... **112 oder 110**
Polizeirevier ..... **Kahla 84 40**
Polizeiinspektion Stadtroda ..... **03 64 28 / 6 40**

Ärztlicher Notdienst
Vertragsärztlicher Notfalldienst ..... **0 36 41 / 44 44 44**
Krankentransport ..... **03 66 01 / 77 30**
Notarzt **1 12**

Zahnärztlicher Notdienst

Samstag und Sonntag sowie an gesetzlichen Feiertagen von 9.00 bis 11.00 Uhr
22.07./23.07.2000
Dr. Goerke, Markt 7/8, Kahla 03 64 24/2 38 38
29.07./30.07.2000
ZA Möbius, Bahnhofstraße, 5, Rothenstein 03 64 24/2 32 39

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

täglich ..... von 18.00 bis 20.00 Uhr
sonn- und feiertags ..... von 10.00 bis 12.00 Uhr
17.07. - 23.07.2000
Linden-Apotheke 2 44 72
24.07. - 30.07.2000
Sonnen-Apotheke 5 66 55
31.07. - 06.08.2000
Rosen-Apotheke 2 25 95
Bereitschaftsdienst außerhalb dieser Zeiten:
Aushang in den Kahlaer Apotheken

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Dr. med. vet. S. Oberender, Fachtierarzt für Kleintiere,
Kahla, Am Plan 4,
Tel. 2 24 29

Telefonberatung e. V. Jena

Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen
kostenfrei rund um die Uhr ..... Tel. 08 00 / 1 11 01 11

Störungsdienste

Strom ..... **0 36 41 / 69 40 60**
Gas
Tag ..... **0 36 41 / 48 75 77**
Nacht / Sonn- und Feiertage ..... **01 30 / 86 11 77**

Wasser
Tag ..... **Kahla 5700**
Nacht / Sonn- und Feiertage ..... **03 66 01 / 5 78 49**

Öffnungszeiten Ämter und Behörden

Stadtverwaltung Kahla,

Rathaus, Markt 10 ..... **77-0**
Sprechzeiten für den allgemeinen Publikumsverkehr
Dienstag ..... 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag ..... 09.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Einwohnermeldeamt der Stadt Kahla,

Rathaus, Markt 10 ..... **7 73 26, 7 73 27**
Montag ..... 9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag ..... 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch ..... 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag ..... 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag ..... geschlossen

Bürgerbüro / Touristeninformation
Rathaus, Markt 10 ..... **7 71 40 / 7 71 41**
Montag ..... 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag ..... 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch ..... 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag ..... 09.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag ..... 09.00 bis 12.00 Uhr
Anträge:
Wohngeld, Sozialhilfe, Schwerbehindertenausweise, Befreiung Rundfunk-/Fernsehgebühren, Sozialtarif Telefon

Informationen:
Müllentsorgung, Müllmarkenverkauf, Gelbe Säcke

Eintrittskartenservice:
Touristeninformation

Gewerbeamt Saale-Holzland-Kreis
Bahnhofstraße 23 .....5 91 51
Donnerstag .....9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Kultur- und Sozialdienstleistungen

Bibliothek Kahla
Am Langen Bürgel 20 ..... **5 29 71**
Montag.....09.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag .....09.00 - 11.30 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr
Mittwoch .....09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag .....10.00 - 11.30 Uhr und 12.30 - 16.00 Uhr
Freitag .....09.00 - 11.30 Uhr und 12.30 - 16.00 Uhr

Heimatmuseum Kahla
Margarethenstraße 7 .....**5 29 29**
Montag - Freitag .....09.00 - 15.00 Uhr
Samstag/Sonntag .....10.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Seniorenbegegnungsstätte der Volkssolidarität
Am Langen Bürgel 20 .....**5 29 67**
Montag bis Freitag: Essenausgabe von 11.00 bis 13.00 Uhr
(Veranstaltungsplan entnehmen Sie bitte der Rubrik "Veranstaltungen")

DRK
Rudolstädter Str. 22 a.....**5 29 57**
Begegnungsstätte
Montag bis Mittwoch .....9.00 - 12.00 Uhr
und.....13.00 - 15.30 Uhr
Donnerstag .....9.00 - 12.00 Uhr
und.....13.00 - 17.30 Uhr
Freitag .....9.00 - 13.30 Uhr
Sozial-psychiatrischer Dienst 5 29 57
Donnerstag .....10.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Schuldnerberatung Kahla 5 68 97
Donnerstag .....09.30 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Psychosoziale Beratung "Wendepunkt"
für Suchtgefährdete, Suchtkranke und ihre Angehörigen
Margarethenstr. 3
Tel.:.....**5 36 84**
Montag .....10.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Diakonisches Werk Thüringen e. V.
Kreisdiakoniestelle Stadtroda-Kahla
Tel.:.....**03 64 28 / 6 09 75**
Vermittlung und Beantragung von Mutter-(Kind)-Kuren des Müttergenesungswerkes

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Wir laden ein zu den Gottesdiensten in der Stadtkirche

Sonntag, 23. Juli
09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
Pfr. Coblenz
Sonntag, 30. Juli
09.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Pfr. Eisenhuth
Sonntag, 06. August
09.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Pfr. Eisenhuth

Christlich bestattet wurde:

Ehemann Heinz Büße, 62 Jahre

Wir laden ein zu den Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen in ...

Löbschütz

Sonntag, 06. August
14.00 Uhr Gottesdienst
Pfr. Eisenhuth

Lindig

Sonntag, 30. Juli
14.00 Uhr Gottesdienst
Pfr. Eisenhuth

Großeutersdorf

Sonntag, 06. August
10.15 Uhr Gottesdienst
Pfr. Simke

Kleineutersdorf

Sonntag, 06. August
09.00 Uhr Gottesdienst
Pfr. Simke

Christlich bestattet wurde:

Herr Lothar Schmidt, 43 Jahre

Katholische Pfarrgemeinde "St. Nikolaus" Kahla

Unsere Gottesdienstzeiten in den Ferienwochen

Sonntag, 23. Juli 2000 - 16. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Sonntagsmesse
Sonntag, 30. Juli 2000 - 17. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Sonntagsmesse
Sonntag, 06. August 2000 - 18. Sonntag im Jahreskreis
18.00 Uhr Vorabendmesse (Pfr. Schober)
Samstag, 12. August 2000 - 19. Sonntag im Jahreskreis
18.00 Uhr Vorabendmesse (Pfr. Schober)
Sonntag, 20. August 2000 - 20. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Sonntagsmesse
Sollte Pfarrer Giele nicht erreichbar sein, wenden Sie sich bitte während der Ferienwochen in dringenden Fällen an Pfr. Benno Schober in Hermsdorf (Tel.: 036601-42228).
Die katholische Pfarrgemeinde wünscht allen BürgerInnen eine schöne Sommerzeit und erholsame und frohe Urlaubstage.

Kindergartennachrichten

Suche nach dem Zuckertütenbaum im Kindergarten Märchenland!

Am Mittwoch, dem 21.06., war es endlich so weit. Wir gingen früh los auf die Suche nach dem Zuckertütenbaum und in unser Zeltlager. Auf dem Weg erlebten wir viele Überraschungen, aber unseren Zuckertütenbaum fanden wir noch nicht. Auch bei unserer Nachtwanderung haben wir unseren Zuckertütenbaum nicht gefunden. Also haben wir noch eine Nacht im Zelt Kräfte gesammelt, um am nächsten Tag die Suche fortzusetzen.

Unsere Suche ging Richtung Orlamünde, wo wir viel Spaß hatten und viel erlebt haben. Endlich, auf der Kemenate, fanden wir den lange ersehnten Zuckertütenbaum. Da wir von der langen Suche sehr geschafft waren, waren wir überglücklich, daß wir uns am Tag zuvor unser Mittagessen im Zeltlager selber vorbereitet hatten und wir uns stärken konnten. Mit neuer Kraft ging es zum Besuch auf den Bauernhof, wo wir mit der Kutsche zurück ins Zeltlager fuhren. Abends wartete Disco und Knüppelbrot auf uns.

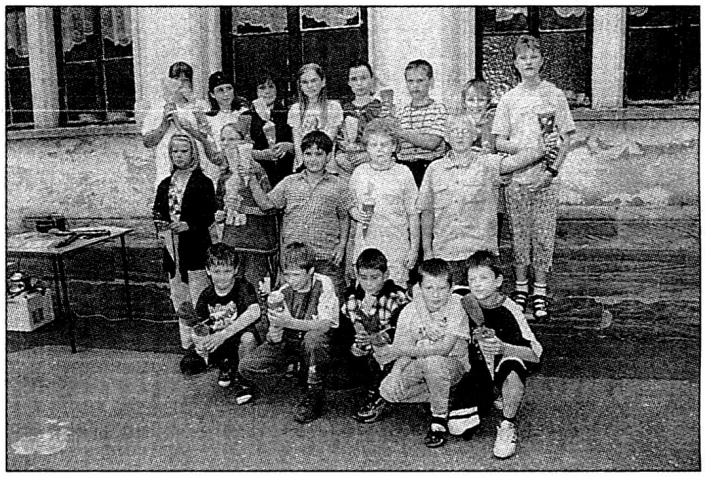
Am nächsten Tag beendeten wir mit einem Sportfest unser Zeltlager. Besonderen Dank für die schönen Tage richten wir an Tante Gabi, Frau Sommer, unseren Zivi André und alle Muttis und Omas, die mitgeholfen haben.

Die Schulanfänger Tobias Härdrich, Nico Staude und Eltern

Schulnachrichten

Ein Hortjahr geht zu Ende!

Auch in diesem Jahr fand traditionsgemäß unser großes Hortfest zum Ausklang des Schuljahres statt. Mit einem kleinen Programm begrüßten wir unsere Gäste.
Die Hortkinder der 4. Klassen werden mit einer Zuckertüte und vielen guten Wünschen für die Zukunft verabschiedet.



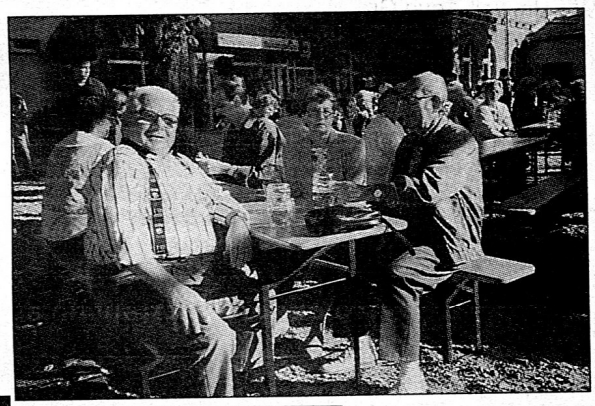
Als Dank für die Unterstützung und Hilfe im vergangenen Jahr luden wir alle Eltern, Großeltern und Gäste zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen ein.
Auf dem Schulhof warteten auf unsere Hortkinder viele Attraktionen mit tollen Preisen. Viel Spaß gab es bei der Schatzsuche, Gewinnspielen, phantasievollem Schminken und Frisieren. Feuerwehr, Polizei und ein Luftballonmodellierer sorgten für eine tolle Stimmung.
Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Helfern und Sponsoren, die zum Gelingen unseres Hortfestes beigetragen haben.
Sodexho Catering GmbH
Herzgut Landmolkerei Schwarza e. G.
Dittmar u. Schneider Gebäudereinigung
RWE Umwelt Aqua GmbH
Hotelpension u. Restaurant "Zur Weintraube"
DEKO Technik Mario Koch
R. Wallach
Schreibwaren E. Schiebel
Spielwarenshop E. Drechsel
Schlosserei Eißmann
Büro-Systeme
Gasversorgung Thüringen GmbH
MFT - Kahla
Buchhandlung Kinzel
Bauglaserei Heckl
SK Schönheitspflege
Allianz - M. Wagenknecht
AOK, IKK, DAK, BARMER
Gothaer Versicherung
Deutsche Post
Sparkasse Kahla
Autohaus Riese
Sonnen-Apotheke
Fotogeschäft C. Preuss
tegut
Porzellan GmbH Kahla
TEAG Erfurt
Polizei Kahla
FFw Kahla
AWO Kahla
Familie Lippmann-Grund
Frau Kramer
Frau Thümmig
Die Hortkinder und Erzieherinnen der Grundschule I

Vereine und Verbände

Großes Sommerfest des KCD

Am Samstag, dem 22. Juli 2000 geht die Sonne auf! ! !
Der KCD lädt groß und klein zu seinem lustigen Sommerfest recht herzlich ein.
Es wird bestimmt ein toller Tag, der für groß und klein, jung und alt etwas zu bieten hat.
Und das ist vorgesehen:
9.00 -13.00 Uhr
Fußballturnier um den Pokal des KCD
Frühschoppen mit einem Faß Freibier
Rost brennt

ab 15.00 - 18.00 Uhr Spaß für die Kinder
Spiel- und Bastelstraße
KCD-Programm
Kaffee und Kuchen
Kinderdisco
Tauschbörse für Kinderüberraschungen (jeder kann Überraschungseierspielzeug zum Tausch mitbringen)
auch am Nachmittag ist für herzhafte Verpflegung gesorgt, Biergarten ist geöffnet



20.00 - 02.00 Uhr
Open-Air-Disco
Gruppe „Zwecklos" live
KCD-Programm
KCD-Überraschungsquiz mit Supergewinnen u. a. kann gewonnen werden:
ein Reisegutschein sowie andere wertvolle Preise, wie ein Tankgutschein für die Füllung eines Pkw-Tanks (Lkw und Panzer sind ausgeschlossen)

Ihr seid alle herzlich willkommen.
Wir freuen uns auf Euch und unser gemeinsames Fest!

Euer KCD

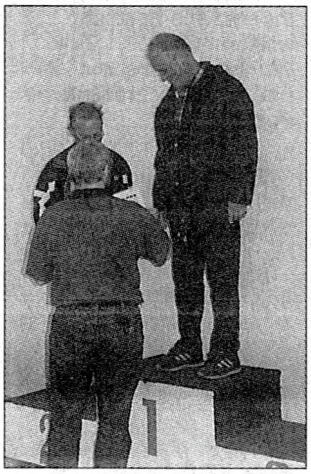
Seesportverein Kahla e. V.

Erfolg beim Thüringer Landesvergleich

Am 27. Mai 2000 fanden die Thüringer Landesmeisterschaften im Seesportmehrkampf statt. 123 Teilnehmer aus 6 Vereinen trafen sich in Erfurt um die besten Thüringer Seesportler festzustellen.
Der Seesportverein Kahla nahm mit 7 Startern teil.
Die Disziplinen Knoten, Wurfleinewerfen, Schwimmen, Laufen und Rudern (nur für die Altersklasse Kinder unter 12 Jahre) waren zu bestreiten. Man sah strahlende Gesichter bei den Kahlaer Seesportlern, die am Ende mehrfach auf dem Siegertreppchen standen und in der Gesamtwertung nur auf vordersten Plätzen zu finden waren.

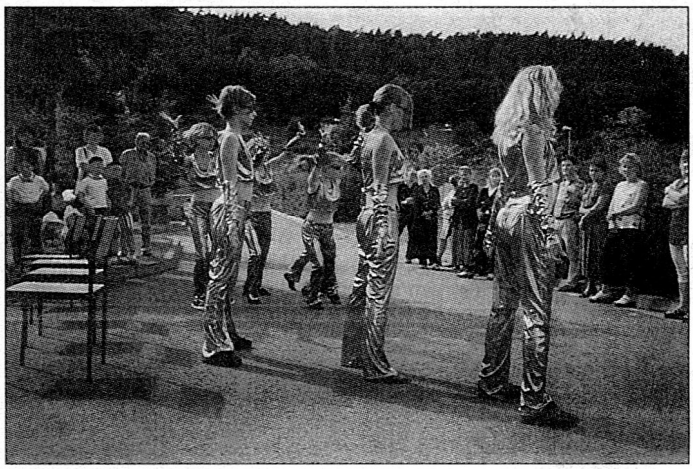
Folgend ein Auszug der Platzierungen:

Sportler	Altersklasse	Disziplin	Platz
Günter Ortleb	Senioren III	Wurfleinewerfen	1. Platz
Günter Ortleb	Senioren III	Knoten	2. Platz
Günter Ortleb	Senioren III	Gesamtwertung	2. Platz
Michael Meyer	männl. Jugend	Wurfleine	2. Platz
Ralf Bergmann	Senioren I	Wurfleine	2. Platz
Roland Hansen/ Dan Eckhardt	Kinder u. 12	Rudern (Mannschaft)	2. Platz
Andreas Senf	Senioren I	Schwimmen	3. Platz
Roland Hansen/ Dan Eckhardt	Kinder u. 12	Mannschafts-Gesamtwertung	3. Platz
Michael Meyer	männl. Jugend	Knoten	3. Platz
Roland Hansen	Kinder u. 12	Knoten	3. Platz



Der Seesportverein Kahla gratuliert seinen erfolgreichen Sportlern, die mit ihren hervorragenden Leistungen nicht nur das hohe Leistungsniveau des kleinen Vereines bestätigten, sondern auch die Qualifikation zu den Deutschen Meisterschaften im Seesportmehrkampf schafften.

Steffen Leipold
Jugendwart SSVK



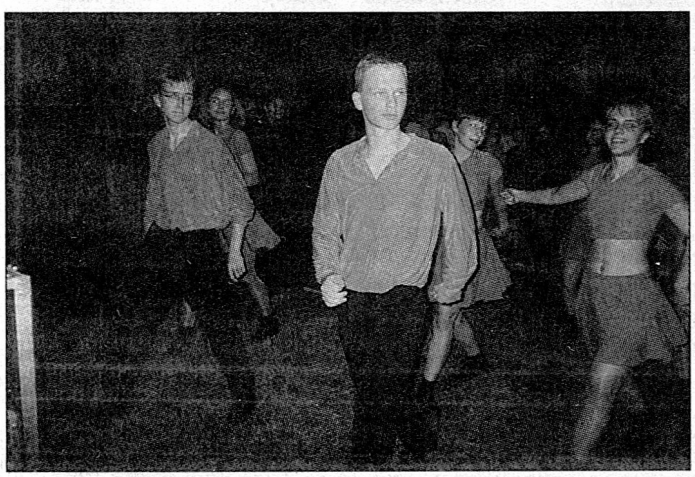
Auftritt der AWO-Kindertanzgruppe bei "NTI"

AWO Kahla

Freizeitangebote im Schülertreff der AWO Kahla in den Sommerferien 2000

Wie Ihr wißt, campen wir vom 17.07. - 22.07.2000, in dieser Zeit muß deshalb unser Schülertreff geschlossen bleiben. Im Campinglager werden wir baden, in den Zirkus und ins Kino gehen, wandern, reiten, mit der Kutsche fahren, Wettspiele machen u. v. m.
Ab Montag, d. 24.07.2000, ist unser Schülertreff dann wieder von 9.00 - 17.00 Uhr geöffnet. Während der Ferien könnt Ihr bei uns kreativ tätig sein, Elektronikbasteln, am Computer surfen, Musik hören, tanzen, technisch basteln u. a.
Auf alle Fälle kommt bei uns keine Langeweile auf.
Egal ob mit oder ohne die AWO - wir wünschen Euch erholsame, schöne Ferien!
Eure AWO-Freizeitpädagogen

Mini-Playback-Show 2000 im Garten der "Integrativen Kindertagesstätte"



Auftritt der AWO-Jugendtanzgruppe in Eichenberg

Mit der AWO in die Ferien fahren...

Sommer, Sonne und Spaß am Stück ohne nervende Geschwister oder belehrende Eltern, das muß keine Wunschvorstellung sein, denn auch in diesem Jahr bietet das Landesjugendwerk der AWO wieder interessante Ferienfahrten an:

Sommerferien im Harz	12.08. - 19.08.2000
(ab 8 Jahre)	
Ferienspaß im "Waldfrieden"	29.07. - 05.08.2000
(ab 7 Jahre)	
Kinderfreizeit in Ungarn	22.07. - 02.08.2000
(8 - 11 Jahre)	31.07. - 11.08.2000
Foyodliget/Balaton	22.07. - 02.08.2000
(9 - 14 Jahre)	09.08. - 20.08.2000
Reiterferien auf dem Bauernhof	23.07. - 02.08.2000
(8 - 12 Jahre)	02.08. - 12.08.2000
	12.08. - 22.08.2000
Oberrathen/Sächsische Schweiz	05.08. - 14.08.2000
(14 - 16 Jahre)	
AWO Jugendcamp Tiuccia/Korsika	20.07. - 25.07.2000
(14 - 20 Jahre)	03.08. - 19.08.2000
Jugendfreizeit am Balaton	22.07. - 02.08.2000
(12 - 15 Jahre)	31.07. - 11.08.2000
	09.08. - 20.08.2000
Jugendfreizeit am Balaton	17.07. - 28.07.2000
(16 - 20 Jahre)	26.07. - 09.08.2000
	07.08. - 20.08.2000
Abenteuercamp in Südfrankreich	08.08. - 22.08.2000
(ab 14 Jahre)	

Familienbegegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt Hermann-Koch-Str. 3 - 5, Tel.: 036424/22401/23744 Angebot vom 24.07. bis 28.07.00

Montag,	**24.07.00**
10.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppen-Stunde
Dienstag,	**25.07.00**
10.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppen-Stunde
14.30 Uhr	Nachmittagstreff in der Eltern-Kind-Gruppen-Stunde
15.30 bis 19.00 Uhr	"Blutspendemöglichkeit" in der Kindertagesstätte
18.00 Uhr	Geburtsvorbereitungskurs mit Hebamme Julia
Mittwoch,	**26.07.00**
09.30 Uhr	Eltern-Kind-Gruppen-Stunde
15.30 Uhr	Nachmittagstreff der Eltern-Kind-Gruppen-Stunde
Donnerstag,	**27.07.00**
10.30 Uhr	Rückbildungsgymnastik mit Hebamme Julia
Freitag,	**28.07.00**
10.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppen-Stunde

Allen Kursleitern, Kursteilnehmern, Eltern, Omas und Opas, Senioren und Seniorinnen wünscht die Familienbegegnungsstätte recht erholsame Ferien. Ab 28.08.2000 ist die Familienbegegnungsstätte wieder geöffnet.

Achtung werdende Eltern!
Im September beginnen wir wieder einen Geburtsvorbereitungskurs unter fachlicher Anleitung unserer Hebamme Julia Meier-Rosendorf. Anmeldungen werden hierzu unter Kahla 22401 entgegengenommen.

Achtung Blutspender - Lebensretter!
In Zusammenarbeit mit dem DRK Blutspendedienst haben Sie wieder die Möglichkeit in unserer Kindertagesstätte zur Blutspende:

Termin: Dienstag, 25.07.2000
Ort: Kindertagesstätte der AWO
Hermann-Koch-Straße 3 - 5
Zeit: 15.30 Uhr bis 19.00 Uhr

Informationen der Familienbegegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt für Senioren und Vorruheständler

Unser beliebter **Seniorentanz** findet im August
am: Mittwoch, 09.08.2000
Zeit: 14.00 Uhr
Ort: Rosengarten Kahla statt.
Alle "tanzfreudigen Bürger" sind hierzu recht herzlich eingeladen. Die Leitung der Veranstaltung hat Familie Hädrich.

Achtung reiselustige Senioren:
Termin für die Reise Lüneburger Heide: 04.08. bis 10.08.2000
Die genaue Abfahrt wird noch bekanntgegeben!
Einige freie Plätze sind noch zu haben. Informationen unter Kahla 22401.
Ebenso sind noch Plätze zu haben für die Reise Mühlbach in Südtirol in der Zeit vom 27.08. bis 03.09.2000

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft, Ortsgruppe Kahla

Für alle Romantiker

Nachtbaden. Auch in diesem Jahr sollen die Kahlaer Nacht-Wasserratten wieder auf ihre Kosten kommen. Erstmals am 14.07.00 fand unser Nachtbaden statt und alle, die schon immer mal im Mondschein das kühle Naß genießen wollten, sind bei uns genau richtig. Los geht's jeden Freitag bis zum 18.08.00 ab 21.00 Uhr im Freibad Kahla.
Sollten die Temperaturen weiterhin wie am Nordpool sein, sehen wir uns leider erstmals am 21.07.00.
Badeparty. Unsere bei Groß und Klein beliebte Badeparty findet in diesem Jahr am 12.08. statt - bitte vormerken!
Wir freuen uns auf Eure originellen Ideen fürs **Wassermobil-Rennen** und für den **Badekostüm-Wettbewerb.**
Es winken der DLRG-Wanderpokal und viele andere Preise.
Wir sehen uns.
Eure DLRG Ortsgruppe Kahla

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Jena - Eisenberg - Stadtroda e. V.

Begegnungsstätte Kahla
Rudolstädter Str. 22a
Tel. 036424 / 52957
Öffnungszeiten
Montag - Mittwoch .....9.00 - 12.00 und 13.00 - 15.30 Uhr
Donnerstag .....9.00 - 12.00 und 13.00 - 17.30 Uhr
Freitag .....9.00 - 13.00 Uhr
Die Begegnungsstätte trägt dem sozialen Anliegen
- Hilfe zur Selbsthilfe -
Rechnung.
Für alle Interessenten ist sie ein Treffpunkt, der auf Grund der Vielfalt der Angebote u. a. die Möglichkeit einräumt
- sich Rat zu holen
- Erfahrungen und Probleme auszutauschen
- eigene Interessen neu zu entdecken oder einfach nur mit anderen zu reden
- alle Fragen und Probleme werden vertraulich behandelt
- Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung entnehmen Sie bitte unserem Angebot

Wir geben Hilfestellung
beim Verfassen von Bewerbungen und Lebensläufen
beim Ausfüllen von Formularen
Alg / Alhi
Sozialhilfeanträge
Wohngeldanträge
Rentenanträge
- Kontaktaufnahme mit Ämtern und Behörden
- Fragen des täglichen Lebens in allen Bereichen, einschließlich Konfliktsituationen

Veranstaltungsangebot vom 24.07. - 03.08.2000

Montag, 24.07.00
09.00 Uhr kreative Gestaltung mit Anleitung
14.00 Uhr Beratung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen
Dienstag, 25.07.00
09.00 Uhr Handarbeit mit Anleitung
14.00 Uhr Seidenmalerei
Tücher o. ä. bitte mitbringen
Montag, 31.07.00
09.00 Uhr kreative Gestaltung mit Anleitung
14.00 Uhr Beratung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen
Dienstag, 01.08.00
09.00 Uhr Handarbeit mit Anleitung
13.30 Uhr Wanderung in die nähere Umgebung, Ziel bestimmen Sie selbst
Mittwoch, 02.08.00
09.00 Uhr Malzirkel
14.00 Uhr Gesellschaftsspiele
Donnerstag, 03.08.00
13.00 Uhr Gesprächsrunde für Menschen mit seelischen Problemen
14.30 Uhr Frauencafé

Kleiderkammer

Öffnungszeiten
Montag 9.00 - 11.00 und 13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag 9.00 - 11.00 und 13.00 - 15.00 Uhr
Mittwoch 9.00 - 11.00 und 13.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 11.00 Uhr
Freitag 9.00 - 11.00 Uhr
Die Annahme und Ausgabe erfolgt im Objekt. Interessenten melden sich bitte in der Begegnungsstätte.
Für Sozialschwache und Bedürftige steht ein breites Angebot zur Verfügung:
- Damenbekleidung
- Herrenbekleidung
- Kinderbekleidung
- Schuhe (Herren, Damen, Kinder)
- Wäsche jeder Art
- Haushaltsporzellan
- Gläser

Bei Bedarf Vermittlung von Mobiliar und Elektrogeräten. Für Spenden wären wir der Kahlaer Bevölkerung und Umgebung sehr dankbar.

Volkssolidarität

Veranstaltungsplan der Seniorenbegegnungsstätte Kahla
Am langen Bürgel 20, Tel. 036424/52967

Unsere Mitarbeiter sind Montag bis Donnerstag von 10.00 - 16.00 Uhr und Freitag von 10.00 - 13.00 Uhr für Sie da. Bei Veranstaltungen bis ca. 19.00 Uhr.

Gemeinsam schmeckt's doch besser!
Nutzen Sie unser tägliches Angebot, ein schmackhaftes Mittagessen im Klub einzunehmen. Montags bis freitags von 11.00 - 13.00 Uhr.
Den Dienst „Essen auf Rädern" gibt es in Voll- und Diabetikeressen. Auskünfte zum Essen erhalten Sie täglich ab 10.00 Uhr in der Seniorenbegegnungsstätte.

Dienstag, 01.08.2000
14.00 Uhr altersgerechte Gymnastik
Mittwoch, 02.08.2000
14.00 Uhr Kaffeenachmittag mit Gartenfrauen
Donnerstag, 03.08.2000
14.00 Uhr Kaffeenachmittag
Montag, 07.08.2000
14.00 Uhr Spielenachmittag
Dienstag, 08.08.2000
14.00 Uhr altersgerechte Gymnastik
Mittwoch, 09.08.2000
14.00 Uhr Kaffeenachmittag
Donnerstag, 10.08.2000
14.00 Uhr Gäste vom Blindenverband
Montag, 14.08.2000
13.00 Uhr wir sammeln Bastelmaterial aus der Natur
Dienstag, 15.08.2000
14.00 Uhr altersgerechte Gymnastik
Mittwoch, 16.08.2000
14.00 Uhr Kaffeenachmittag mit Gartenfrauen
Donnerstag, 17.08.2000
14.00 Uhr Kaffeenachmittag
Montag, 21.08.2000
14.00 Uhr Bastelnachmittag
Dienstag, 22.08.2000
14.00 Uhr altersgerechte Gymnastik
Mittwoch, 23.08.2000
14.00 Uhr Grillfest
Donnerstag, 24.08.2000
14.00 Uhr Kaffeenachmittag
Montag, 28.08.2000
14.00 Uhr Spielenachmittag
Dienstag, 29.08.2000
14.00 Uhr altersgerechte Gymnastik
Mittwoch, 30.08.2000
14.00 Uhr Kaffeetrinken mit Gartenfrauen
Donnerstag, 31.08.2000
14.00 Uhr Apoldaer Modenschau

Wir bieten die Räume unseres Klubs zur Vermietung für Familienfeiern oder Vereinsversammlungen mit Küchenbenutzung an. Pro Wochenende 75,00 DM, bei Küchenbenutzung 25,00 DM extra, werktags pro Stunde 10,00 DM. Betreutes Wohnen in Kahla: Informationen und Mietinteressenten können sich bei Frau Tiesler, Tel.: 036424/22871 melden oder 52967.

Freiwillige Feuerwehr Kahla Feuerwehrverein Kahla/Thür. e. V.

Sommerfest 2000

Bald ist es wieder soweit. Das traditionelle Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Kahla gemeinsam mit dem Feuerwehrverein Kahla/Thür. e. V. wird am **26. August 2000, 10.00 Uhr** mit einem zünftigen Frühschoppen auf dem Feuerwehrgelände Kahla eröffnet.
Wieder dabei sind für unsere kleinen Besucher die Hüpfburg und die Schminkecke. Das heißt, für unsere Kleinsten gibt es viele Überraschungen. Wettkämpfe mit den Feuerwehren der umliegenden Gemeinden stehen auf dem Programm, ebenso die Wettkämpfe der Jugendfeuerwehren. In diesem Jahr haben auch unsere Besucher die Möglichkeit am Schlauchkegeln teilzunehmen.
Die fleißigen Helfer mit ihrer Gulaschkanone, der Getränkecke, dem Eiswagen, mit Kaffee und hausbackenem Kuchen werden wieder für das leibliche Wohl aller Gäste und Besucher sorgen.
Am Abend findet um 20.00 Uhr der Feuerwehrball mit dem bereits bekannten Heuberger Gaudi Express auf dem Feuerwehrgelände Kahla statt. Karten können schon jetzt im Feuerwehrgerätehaus Kahla zum Preis von 10,00 DM im Vorverkauf und 12,00 DM an der Abendkasse erworben werden.
Alle Bürger der Stadt Kahla und den umliegenden Gemeinden, Besucher und Gäste sind recht herzlich zum Sommerfest der FFw Kahla und des Feuerwehrvereins eingeladen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Die Kameradinnen und Kameraden
der Freiwilligen Feuerwehr Kahla
und des Feuerwehrvereins Kahla/Thür. e. V.

Sportnachrichten

Turnier der "Kahlaer Freunde" großer Erfolg

Spende an die Jugendabteilung des SV 1910 Kahla

Am Sonnabend, den 17.06., fand auf dem von den SportfreundenTrillhose und Heynig bestens präparierten Sportplatz am Rosengarten das traditionelle Fußballturnier um den Riedel-Cup statt. Die Kahlaer Freunde konnten dazu 9 Mannschaften begrüßen. Besonders freute man sich über die Teilnahme der Frauenmannschaft und der 1. Männermannschaft des SV 1910 Kahla sowie des Jenaer Bayer 04-Leverkusen-Fanclubs.

1. Mannschaft, Frauenmannschaft, FC Ratskeller Kahla und Kahlaer Freunde bei der Turniereröffnung.

Nicht völlig unerwartet trafen nach teilweise hochklassigen Begegnungen im Finale die erste und die 2.Männermannschaft des SV 1910 Kahla aufeinander. Die in Topbesetzung angetretene erste Mannschaft (mit Keilwerth - Lorenz, To. Heynig, Th. Heynig, Golsch, Hacker, Egerland, Möller, Hofmann; Betreuer M. Sieburg) setzte sich mit 2:1 durch und konnte den Riedel-Cup in Empfang nehmen.
Im Spiel um Platz 3 schlug die 3.Mannschaft des SV 1910 Kahla den FC Ratskeller Kahla, dem man noch in der Vorrunde mit 2:0 unterlegen war. Platz 5 ging an den Gastgeber, gefolgt vom Jenaer Leverkusen-Fanclub. Die Frauenmannschaft des SV 1910 Kahla unterlag im Spiel um Platz 7 dem Team aus Löbschütz mit 3:6; Rang 9 belegte der Kahlaer SV 1999.
Im Rahmenprogramm des Turniers fanden Wettkämpfe im Tauziehen und im Torwandschießen statt. Zur großen Freude der Zuschauer nahmen alle beteiligten Mannschaften am im K.o.-System ausgetragenen Tauziehen teil. Nach teilweise harten Auseinandersetzungen standen sich im Endkampf die 2.Mannschaft des SV 1910 Kahla und der FC Ratskeller gegenüber. Den Siegerpreis, ein von der Altstadtpforte Kahla zur Verfügung gestelltes Faß Bier, ließen sich die gewichtigen Männer des FC Ratskeller nicht nehmen. Gemeinsame Dritte wurden die im Halbfinale unterlegenen Kahlaer Freunde und die Mannschaft aus Löbschütz.
Beim Torwandschießen erreichte Christoph Engel den ersten Platz. Er kann sich über ein Wochenende mit einem Opel Astra vom Opel Autohaus Dünkel freuen. Das für den 2.Platz vom Reisebüro Schönfeld ausgelobte Faß Bier konnte sich Heiko Jecke sichern. Für Rang 3 erhielt Lars Fiedler einen Air-Brush-Gutschein von Malermeister Karsten Riedel.
Neben den bereits genannten Firmen und Personen möchten sich die Kahlaer Freunde insbesondere bei Kristina und Anke für die gastronomische Betreuung sowie bei Malermeister Manfred Riedel, der A+A Bauconsulting, der Bäckerei & Konditorei Wagner, der NTI Kahla GmbH, Malerbetrieb Hädrich Stadtroda, Gunther Dittrich, bei Torsten und bei allen anderen Beteiligten für die Unterstützung bedanken.

Die beim Tauziehen erfolgreiche Mannschaft des FC Ratskeller Kahla in Aktion.

Im Anschluß an das Turnier entschieden die Kahlaer Freunde, demSV 1910 Kahla eine Spende von 200,— DM für die Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen, um einen kleinen Beitrag zur weiteren Aufrechterhaltung des Trainings- und Wettkampfbetriebes zu leisten.
Wir hoffen, im nächsten Jahr zum Jubiläumsturnier aus Anlaß des 10jährigen Bestehens der Kahlaer Freunde wieder zahlreiche Mannschaften und Gäste begrüßen zu können.

Roland Engel nach der Pokalübergabe für den 3.Platz an die 3. Mannschaft des SV 1910 Kahla.

V 1910 Kahla

Kegeln Männer, 8. Juli 2000

Gut gekegelt - knapp verloren!
Am Sonnabend beteiligte sich die 1. Männermannschaft am Sommerturnier in Weimar. Trotz Ausfall der Stammspieler Arnhold, Schneider und Loch und Einsatz der Senioren Hörenz und Schlott, wurde eine solide Leistung gebracht.
Am Turnier nahmen 5 Mannschaften aus Thüringen teil.Nach wenigen Kugeln zeichnete sich ein Zweikampf zwischen Kahla und Weimar ab. Die anderen Mannschaften waren den beiden Spitzenteams nicht gewachsen
Anfangsstarter D. Stops mit soliden 407 Holz erkämpfte für Kahla die Spitzenposition. Diese wurden vom enorm stark aufspielenden F. Blumenstein auf 47 Holz ausgebaut. Er erreichte sehr gute 431 Holz. Th. Köhler 411 Holz und M. Duaas 394 Holz blieben etwas unter ihren Möglichkeiten, doch konnte der Vorsprung gehalten werden. Der 5. Durchgang wurde zum Verhängnis.H.-J. Hörenz fand gegenüber seinem Gegner keine Einstellung zur Bahn und verspielte mit 382 Holz die sichere Führung. Damit lagen die Kahlaer mit 5 Holz zurück. Schlußstarter R. Schlott kegelte wie gewohnt sehr sicher 430 Holz. Dieses reichte jedoch nicht, da sein Gegner 429 Holz traf.
Das bedeutete Platz 2 mit 4 Holz Rückstand. Trotz dieses knappen Ausganges, muß man der Mannschaft hohes Lob zollen. Mit dieser Leistung wird sie im kommenden Jahr zu den Favoriten der 2. Landesklasse gezählt werden müssen.
In der Einzelwertung belegte F. Blumenstein einen hervorragenden 2. Platz. Nach seinem großartigen Turniergewinn vor kurzem in Oberroßla wieder ein großer Erfolg. R. Schlott belegte den undankbaren 4.Platz.

1. SSV Weimar 1	2459 Holz
2. SV 1910 Kahla	2455 Holz
3. SSV Weimar 2	2361 Holz
4. SV 90 Oberroßla	2327 Holz
5. VfB 1919 Vacha	2300 Holz

Kegeln Senioren

Trauben hingen noch zu hoch!
Am Sonnabend beteiligte sich die neugegründete Seniorenmannschaft am Sommerturnier in Weimar. Trotz Ausfall von H.-J. Hörenz und G. Meinhardt belegte die Mannschaft einen guten Mittelplatz.
Anfangsstarter R. Schlott spielte souverän 429 Holz (1 Fehlwurf) und brachte die Mannschaft an die Spitze des Turnieres. Im zweiten Durchgang erspielte V. Beyer 396 Holz und verteidigte die Spitzenposition.Bemerkenswert war: die ersten 10 Wurf erbrachten 73 Holz, 25 Volle = 163 Holz. Dabei erzielte er 8 mal eine 9. (3 Stück fortlaufend) J. Planitzer kegelte eine solide Partie und erzielte 380 Holz. Damit konnte die Führung behauptet werden. Unser Schlußstarter R. Arnhold konnte leider seine gute Form nicht erkennen lassen. Es war nicht sein Tag . Er erzielte 365 Holz, die uns auf Platz 4 zurück warfen. Trotzdem waren wir mit der Plazierung recht zufrieden, denn in die Vollen lagen wir klar in Front.
Eine Urkunde gab es dennoch, denn R. Schlott belegte in der Einzelwertung einen ausgezeichneten 3. Platz.

1. Weimar 1	1609 Holz
2. Oberroßla	1577 Holz
3. Schlotheim	1576 Holz
4. Kahla	1570 Holz
5. Gelmerode	1476 Holz
6. Saalfeld	1469 Holz
7. Weimar 2	1467 Holz

1. Kahlaer Skatclub

Stadtmeisterschaft im Skat

Mit dem erneuten Tagessieg dürfte für Ralf Schulze bereits vorzeitig der Titelgewinn gesichert sein. Erfahrung und Spielstärke sind ausreichend, um den deutlichen Vorsprung nicht mehr abzugeben, zumal es den Verfolgern nicht gelingt, konstant zu punkten. Dennoch darf das Niveau als sehr gut betrachtet werden. Auffällig dabei, daß die Nachwuchsspieler bei der Preisverteilung immer dabei sind.
Tageswertung: 1. Ralf Schulze, 1486 Pkt.; 2. Henning Stöckel, 1264 Pkt.; 3. Valentin Schachtschabel, 1252 Pkt.; 4. Stefan Horvath, 1142 Pkt.; 5. Ewald Büchel, 1111 Pkt. und 6. Ludwig Mahl, 1106 Pkt.
In der Gesamtwertung gab es im Mittelfeld deutliche Verschiebungen, die Spitze blieb jedoch konstant. 1. Ralf Schulze, 7331 Pkt.; 2. Heinz Kirchner, 6022 Pkt.; 3. Ludwig Mahl 6007 Pkt.; 4. Georg Loch 5507 Pkt.; 5. Henning Stöckel, 5050 Pkt.; 6. Stefan Horvath, 4712 Pkt.

Holzlandpokal und Supercup in Tautenhain

Dieses Turnier beschert Kahlas Spielern einen guten Leistungsvergleich und die erfreuliche Erkenntnis, daß es ständig zu Preisen reicht. Der 11. Platz für Bruno Rosenow und der 12. für Thomas Barnikoll sollten Anreiz sein, die Turniere der neuen Saison im Supercup ab August häufiger zu spielen. Im Holzlandpokal konnte sich Ludwig Mahl bei über 200 Spielern in der Gesamtwertung auf Rang 6 verbessern.
Ludwig Mahl

Aus der Chronik

Die Kahlaer Mühlen im 19. Jahrhundert

Die Tischermühle - Teil 4

Die Tischermühle ist die einzige innerhalb der Stadtmauer gelegene Mühle; sie hatte zwar nur ein Gefälle von etwa drei Meter, war also wenig leistungsfähig, doch wäre anzunehmen, daß sie aus strategischen Gründen gleich nachdem 1310 der Bach durch die Stadt geleitet war, angelegt worden wäre, aber sie ist, wie ein Aktenstück von 1553 besagt, erst 1472 erbaut worden. Der bis dahin schon mitten durch die Stadt fließende Bach war hier oberhalb der Mühle zwischen die Häuser geführt worden und floß durch deren Höfe, um im hinteren Teil des Grundstücks Nr.84, jetzt Schuhstraße Nr.11, die Mühle zu treiben. Was die Veranlassung zu dem Namen "Tischermühle" gegeben hat, ist aus den bis jetzt zugänglichen Urkunden nicht zu ersehen.

Besitzer der Hälfte mit der Mühle waren: 1587 Witwe Anna Greizscherin, 1962 Hans Barthel Beisker, 1724 Hans Christoph Greuzscher, 1727 Hans Barthel Beiskers Witwe, 1730 Hans Vogel, der auch den Teil 84 a besaß, 1754 Carl Heinrich Vogel, 1770 Johann Nicolaus Rize, der für 1070 Gulden kaufte, 1816 Johann Christian Rize, starb 1841.

1842 verkauften dessen Erben, Marie Elisabeth verm. Stürze geb. Rize in Hamburg, Johanne Schröder geb. Rize in Teichröden, Johanne Magdalene Christiane verm. Curth geb. Rize, die Mühle für 2400 Thaler an Mstr. Johann Christian Feustel und dieser verkaufte sie wieder 1851 für 3300 Thaler an Johann Friedrich Peter aus der Warnsdorfer Mühle.

1894 kaufte die Stadt die Mühle und verkaufte sie sofort, ohne das Mühlrecht, wieder an den Bademeister Karl Friedrich Franz Melle und leitete den wegen der Kanalisation tiefer gelegten Bach durch die Schulstraße weiter bis an das Grundstück 84 (jetzt Nr.11) und durch dieses erst wieder in sein altes Bett. Die Mühle war von jeher wenig leistungsfähig gewesen, sie hatte nur einen Mahl - und Schrotgang und konnte manche Getreidearten, z. B. Weizen, gar nicht verarbeiten, so daß ihre Besitzer ihren eigenen Feldbetrag darin in anderen Mühlen mahlen mußten.

Deshalb und weil die Lohnmüllerei überhaupt zurückging, gab Melle den Mühlenbetrieb auf, betrieb nur Bäckerei, brach das Mühlenwerk ab und richtete dessen Räume für andere Zwecke ein.

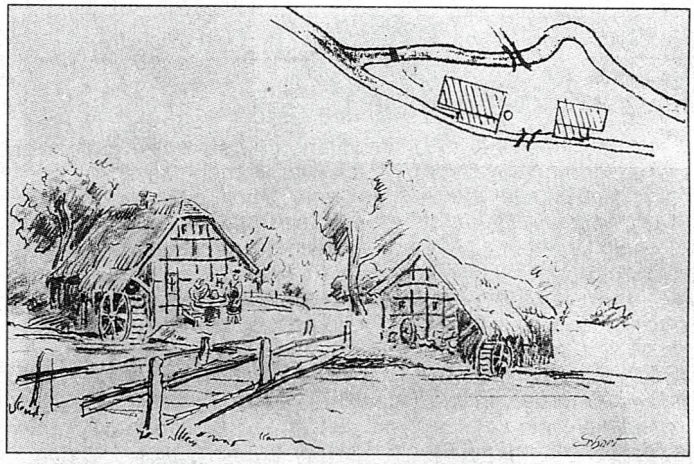
Das war das Ende der Tischermühle.

Heimatmuseum

Die Schlag- oder Oel- oder Walkmühle - Teil 5

Diese lag weit unterhalb der Stadt, nicht mehr weit von der Mündung des Baches in die Saale und die nördlich der Bachmündung bis zum Weidigt sich an der Saale hinziehenden Wiesen heißen heute noch nach ihr die "Oelwiesen". Über ihre Vergangenheit sind noch weniger Nachrichten erhalten als über die anderen Bachmühlen.

Zuerst wird sie in einem Aktenstück erwähnt, dessen undeutliche Datierung auf 1459 zu deuten sein dürfte. In diesem wird bestätigt, daß die Ober- und Halsgerichte in der Oelmühle der Stadt zustehen. Dann schweigen die Nachrichten für lange Zeit, erst von 1700 an berichtete das Geschoßbuch, daß zu dieser Zeit Johann Bacharias Müllerbesitzer war und die Mühle dem Amt vier Pfund Oel zinste, von 1745 an dessen Erben, 1754 Johann Heinrich Müller, 1757 bis 1763 Christian Bent und seit 1827 Christian Theodor Beyer. Von dessen Nachkommen kaufte 1883 die Porzellanfabrik Kahla AG die Mühle nebst umfangreichen Grundstücken.



Die Ölmühle (heute steht dort das Kaufhaus "TEGUT")

Die Walkmühle

Die Tuchmacher besaßen gemeinsam mit den Weißgerbern ein Gerbhaus an der Lache in dem beide ihre Hantierung trieben, an der Schlucht, die heut noch der Höhe zwischen den Häusern sich nach der Lache herunter zieht und in der von jeher der Ablauf des Stadtgrabens vor dem Oberen Tor hernieder floß. Wenige Jahre vor 1587 erlaubte der Rat den beiden Innungen gegen einen jährlichen Zins von einem Gulden in diesem Haus(eine Walkmühle betrieben wurde und in der Tuche und Leder gewalkt wurden. Von da an hat jedenfalls der Weg von diesem Graben den Namen "Am Walkteich".

Heimatmuseum

Sonstige Mitteilungen

Such und Find

Interessenten/Angebote bitte an das Sekretariat des Rathauses (Tel. 77100):

Suche

Kleinen Garten in der Unteren oder Oberen Kohlau zur Pacht gesucht.

Biete

Funktionstüchtigen SAT-Receiver und Kugelgrill preiswert abzugeben.

Verschenke Rasenmäher Trolli (DDR-Produkt) mit Ersatzmessern.

Gewitter

Wolkenschwere über dem Land,
schwärzlich dunkler Himmel.
Regen kommt aus segnender Hand,
Hagel bringt, den Schimmel.
Grau und trüb die Landschaft liegt,
sehnt sich nach Licht und Liebe,
und der Baum dem Wind nach biegt
sich schaukelnd, wie die Wiege.
Rauscht der Regen leis und zart,
Erde atmet Erquickung,
Wolkenbruch mit Sturm gepaart,
droht der Frucht Erstickung.
Blitz und Donner leert die Strass,
Unheil drohet draussen,
Kalt und Warm in ihrem Hass,
heulen, jagen, brausen.
Trübes Licht und Regenwand,
lehret mich das Weinen,
schieb die Wolken schnell vom Land,
Herr! Lass die Sonne wieder scheinen.

Anneliese Scamoni

AOK-Ratgeber der Woche

Offene Worte vor einer OP

"Wer sich einer Operation unterziehen muss, sollte unbedingt im Vorfeld das Gespräch mit dem Arzt suchen", rät Elke Ludewig, Regionalleiterin der AOK in Jena. "Denn je besser der Patient die geplante Behandlung und ihre Notwendigkeit versteht, desto leichter kann er Ängste abbauen und an seiner Genesung mitwirken."
Der Patient habe ein Recht darauf zu erfahren, wie es um ihn steht. In einem persönlichen Gespräch müsse der operierende Arzt seine Diagnose erläutern und den OP-Kandidaten über die Art des geplanten Eingriffs, über Heilungsaussichten und auch Risiken der Behandlung aufklären.
"Sie sollten auch nach alternativen Therapiemöglichkeiten und die Möglichkeit einer Eigenblutspende fragen. Lassen Sie sich nicht von medizinischen Fachausdrücken abschrecken und fragen Sie so lange nach, bis Sie alles verstanden haben", ermutigt Frau Ludewig die Betroffenen. Wichtig sei, dass genug Zeit zwischen dem Gespräch und dem Eingriff liegt: Am Vorabend der Operation sind OP-Kandidaten mit der Verarbeitung der mitgeteilten Tatsachen oft überfordert.
Tipp: Unnötigen Stress und lange Wartezeiten bei der Aufnahme ins Krankenhaus erspart sich, wer gleich die nötigen Unterlagen - Personalausweis, Versicherungskarte und Einweisung vom niedergelassenen Arzt - vorlegen kann.

Suchen kinderliebe Betreuung für Sohn (4,5 J.). **Info unter 50519 nach 20 Uhr**

Bitte schreiben Sie Ihre Manuskripte deutlich.

Ab 1. September 2000 in Kahla, Grabenweg 2 zu vermieten:
40 m² Büroräume + WC und Keller; 9,00 DM/m² + NK, vollsaniert, gute Lage, Parkmöglichkeit.
Auch als Appartementwohnung mit sep. Bad geeignet.
Telefon: 036424 / 52327 nach 19 Uhr

Schöne 3 1/2 R.-Wohnung in Kahla
ca. 95 m², ohne Kaution und Courtage, sofort frei, 950,- DM incl. NK.
Telefon 0171 / 4470768

Augenoptik GmbH
Frank Gräfe
Kontaktlinsen · vergrößernde Sehhilfen · Brillen

07646 Stadtroda	07629 Hermsdorf	07607 Eisenberg
Straße des Friedens 9	Naumburger Straße 8	Steinweg 34
Telefon/Fax	Telefon/Fax	Telefon/Fax
(03 64 28) 6 18 58	(03 66 01) 4 1105	(03 66 91) 5 17 84

Versuchen Sie mit uns durchzublicken!

- ***Sonnenbrillen mit Ihrer Glasstärke***
  kompl.: ..... 98,- DM
- ***Gleitsichtbrillen***
  kompl.: ..... ab 299,- DM
- ***Kontaktlinsenangebot:***
  Monatslinsen ..... 29,- DM
  Jahreslinsen ..... 190,- DM
  2 Jahreslinsen ..... 260,- DM
  farbige Linsen ..... 42,- DM (pro Paar)

Reisemängel bei Abenteuerreisen

Neuer ADAC-Leitfaden „Ihr gutes Recht von A–Z" klärt auf

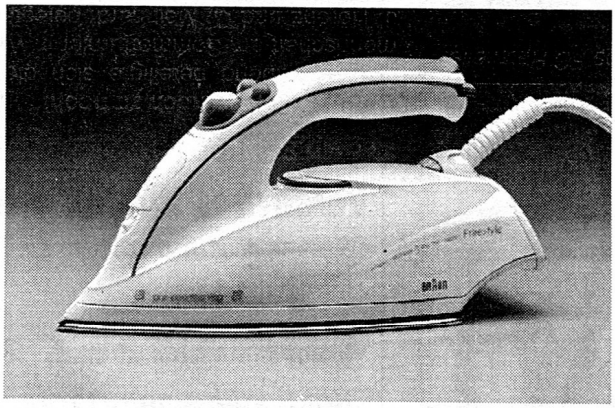
Wer eine Abenteuerreise bucht, kann Reisemängel nur in eingeschränktem Umfang geltend machen. Der neue ADAC-Leitfaden „Ihr gutes Recht von A-Z" rät daher, erst nach einem gründlichen Studium der Reisebeschreibung zu entscheiden, ob man körperlich und psychisch in der Lage ist, eine solche Unternehmung auch durchzustehen. Doch nicht nur zum Thema Reise gibt das ADAC-Buch wertvolle juristische Hinweise. Das 560-seitige Nachschlagwerk, das für 69,90 Mark im Buchhandel, in allen Clubgeschäftsstellen und im Internet unter www.adac.de erhältlich ist, behandelt in mehr als 600 Stichworten alle wichtigen Rechtsfragen des Alltags.

In Rechtsstreitigkeiten gerät man nämlich schneller als man glaubt. Mietstreitigkeiten, Unfälle, Beleidigungen, Einsprüche – in diesen und vielen anderen Situationen benötigt man Hilfe, um zu erfahren, wie es um das eigene Recht bestellt ist und wie die Chancen stehen, dieses Recht durchzusetzen. „Ihr gutes Recht von A-Z" steht dem Leser zuverlässig zur Seite. Ohne kompliziertes „Juristendeutsch" erläutert es leicht verständlich die Situation und gibt eindeutige Auskunft. Durch die alphabetische Gliederung ist das Werk zudem einfach zu nutzen. Eine spezielle Broschüre mit Vorlagen für Verträge, Vereinbarungen und Briefe ergänzt das Buch und macht es leicht, Informationen und Ratschläge in die Tat umzusetzen.

Erleben Sie den Unterschied ...

... mit dem neuen Dampfbügeleisen Braun FreeStyle

So einfach und bequem können jetzt perfekte Bügelergebnisse mit dem neuen Dampfbügeleisen Braun FreeStyle sein. Denn mit diesen leistungsstarken und komfortablen Modellen ist Braun der Aufbruch in eine neue Bügeleisendimension gelungen. Ausgereifte Technologie und hoher Bedienungskomfort bringen das Dampfbügeln auf den Punkt – man merkt den Unterschied!



Ausgestattet mit einem offenen Griff bietet das Dampfbügeleisen Braun FreeStyle SI 6530 einen ganz neuen Bügelkomfort. Schlank, griffig und ergonomisch passt sich das Top-Modell individuellen Griffhaltungen an. Damit ist Dampfbügeln noch bequemer, man bekommt ein neues, freies Gefühl – und es ist durch die innovative „Hart/Weichtechnik" leicht und angenehm zu bedienen. Beim Dampf ein/aus genügt ein wenig Druck auf den „Soft-touch"-Druckschalter. Aber auch ohne den Druckschalter zu bedienen ist Braun FreeStyle SI 6530 einsatzbereit. So effektiv, bequem und komfortabel war Dampfbügeln bei Braun noch nie!

Mit einer Leistung von 1800 Watt und einem Dampfstoß von 85 g/m ist FreeStyle SI 6530 ein Spitzengerät. Die Dampf-Vorbehandlung richtet durch innovative Dampfkanäle fünfmal soviel Dampf nach vorn auf die Bügelwäsche, um das Gewebe vorzubehandeln. Dadurch werden noch schnellere, makellose Bügelergebnisse erzielt!

Braun FreeStyle: Die neue Bügeldimension von Braun ist im Handel ab Juli erhältlich.

Mathenote „Mangelhaft": Das muss nicht sein!

„Ich kapier' Mathe nicht!" Hunderttausende von Schülerinnen und Schülern haben ihre Probleme mit diesem „Horror"-Fach. Und das sieht man dann auch im Zeugnis: „Mangelhaft". - Das muss nicht sein! Hilfe geben zwei andersartige Mathematikbücher. Sie heißen

„VOM BRUCH ZUM INTEGRAL"

(Band 1, Mathematische Grundlagen, geeignet für die Schuljahre 5 bis 10; Band 2, Höhere Mathematik, geeignet für die Schuljahre 10 bis 13). Als einzigartige Lehr-, Lern- und Nachschlagewerke bieten sie zu allen ihren insgesamt 746 Aufgaben die kompletten und schrittweisen Lösungswege. Die Bücher sind verständlich formuliert und eignen sich zum Selbststudium und schulbegleitenden Arbeiten zu Hause. Die Bücher kosten nur jeweils DM 43.- (plus DM 4.- Versandkostenanteil). Es gibt sie direkt beim:

VERLAG METZGER, Vogesenstraße 27, 63456 Hanau. Bestellung per Postkarte, Tel. (06181) 6 51 28 oder Fax (06181) 66 35 24 oder per Internet www. verlag-metzger.de.

Woher kommt die Rente?

Die gesetzliche Rentenversicherung spielt in Deutschland bislang noch eine tragende Rolle bei der Altersversorgung. Im Schnitt bezieht bei uns ein Zwei-Personen-Rentnerhaushalt zu 85 Prozent seine altersspezifischen Ruhegelder aus der gesetzlichen Rentenversicherung. Die betriebliche Altersvorsorge macht nur fünf Prozent und die private Absicherung nur zehn Prozent bei den Finanzquellen der Rentner aus. Ein internationaler Vergleich zeigt, dass die enorme Bedeutung der gesetzlichen Rentenversicherung keineswegs eine Selbstverständlichkeit ist. So ist beispielsweise der Stellenwert von gesetzlicher und betrieblicher Altersvorsorge in den Niederlanden nahezu identisch. Und in den USA finanzieren die Rentner ihr Leben zu 42 Prozent mit Hilfe von privater Vorsorge. Auch in Deutschland wird in den kommenden Jahren aufgrund der demographischen Entwicklung ein Umdenken erforderlich sein. Laut aktuellen Untersuchungen werden schon in 30 Jahren auf jeweils 100 Bundesbürger im Alter von 20 bis 60 Jahren mindestens 80 Ältere kommen, derzeit sind es 39.

Internationaler Vergleich

Finanzquellen der Altersversorgung

Angaben in Prozent für einen Zwei-Personen-Rentnerhaushalt

	Gesetzliche Renten-versicherung	Betriebliche Alters-vorsorge	Private Alters-vorsorge
Deutschland	85	5	10
Großbritannien	65	25	10
Niederlande	50	40	10
USA	45	13	42
Schweiz	42	32	26

Quelle: Deutsches Institut für Altersvorsorge (1999)

Grafik: Postbank

Gesundes Sommervergnügen mit dem neuen Bonduelle Grillgemüse

Bonduelle präsentiert neuen Grillspaß mit innovativen Gemüseideen

Achtung! Einfacher und gesünder kann Grillen nicht sein: Speziell für das sommerliche Grillvergnügen hat Bonduelle das neue „Grillgemüse texanischer Art" in der 580ml Dose kreiert. Köstlichen Kidneybohnen, knackigem Mais, sonnengereiften Tomaten und spanischen Paprikas - in einer feurigen scharf gewürzten Sauce bereits fix und fertig für den Gaumenschmaus vorbereitet - kann niemand wiederstehen. Das neue Grillgemüse ist höchste Bonduelle-Qualität und Convenience at its best: einfach nur noch erhitzen.

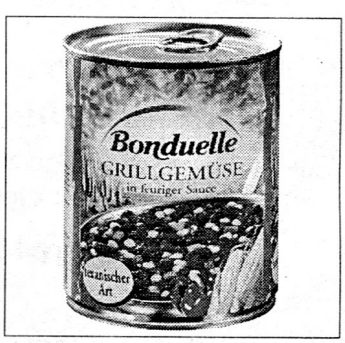


Foto: Bonduelle

Bonduelle Genuss aus der Grillschale

Neuen gesunden Grillspaß garantiert der Gemüsespezialist mit einer weiteren „sommerlichen" Gemüseidee! Als kulinarischen Dreierpack präsentiert Bonduelle auch die „Klassiker" Goldmais sowie Erbsen mit Möhrchen extra fein in der 425ml Dose erstmals mit der praktischen Alu-Grillschale und Zubereitungstipps. Einfach das schmackhafte und gesunde Bonduelle-Gemüse in die Grillschale geben, nur noch mit ein wenig Kräuterbutter verfeinern und auf dem Grill erwärmen.

Sind Sie reif für die Insel?

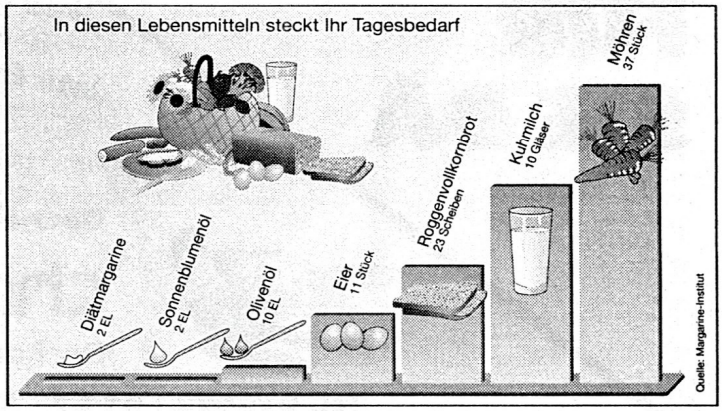
BOUNTY® macht Ihren Traum wahr und bringt Sie direkt auf die Insel

Fühlen Sie sich manchmal reif für die Insel? Inmitten des Alltagsgeschehens schweifen die Gedanken plötzlich ab, und für einen Moment befindet man sich in einer Traumwelt - wer kennt diese Gefühle nicht? Oft entdeckt man in Gedanken tropische Inselparadiese wie in der exotischen Welt der Bounty Werbung. Mit Bounty, dem Exotik-Riegel aus saftigem Kokosmark umhüllt von Milch- oder Zartbitterschokolade, wird dieser Traum von palmengesäumten Stränden, türkisfarbenem Wasser und Sonne Wirklichkeit.

Insel zu gewinnen

Wer sich einmal wie Robinson Crusoe fühlen will, hat mit Bounty jetzt die Gelegenheit, Inselexotik hautnah zu erleben. Das Gewinnspiel „Ihre Trauminsel" löst für Sie das Traumticket für ein exotisches Inselerlebnis. Wer Lust hat, für einen Monat eine Trauminsel sein eigen zu nennen und bis zu fünf seiner Freunde mitzunehmen, kann über Teilnahmekarten im Handel oder die Hotline 040/19 722 beim Bounty Gewinnspiel mitmachen. Auch die neue Bounty Internet-Seite www.bounty-insel.de bietet die Möglichkeit zur Teilnahme. Per Mouseklick kann man magische Momente erleben und wird zu einem virtuellen Exotik-Trip eingeladen: Rauschende Meeresbrandung und sanfte Windgeräusche laden dazu ein, für einen kurzen Moment den Alltag zu vergessen und sich seinen Tagträumen hinzugeben. Eben traumhaft exotisch.

Vitamin E – die DGE empfiehlt 14 mg pro Tag



Nutzen Sie die natürlichen Ressourcen! Bereits beim Frühstück kann mit Margarine ein „Stück Natur" auf dem Brot landen – und gleichzeitig auch das lebensnotwendige Vitamin E. Es ist in allen pflanzlichen Ölen enthalten und wirkt antioxidativ. Das heißt, es schützt unseren Körper vor schädlichen Einflüssen durch Radikale. Neben den Pflanzenölen und daraus hergestellter Margarine stellen auch Eier, Vollkornbrot und Gemüse eine natürliche Quelle dar. Allerdings müssen von ihnen extrem große Mengen verzehrt werden, um auf die empfohlene Vitamin E Menge zu kommen.

Urlaub, Sonne und ein strahlendes Lächeln –

Wie Sie Ihren Urlaub ohne Lippenherpes genießen können

Die schönste Zeit des Jahres läßt nicht mehr lange auf sich warten. Der Urlaub steht vor der Tür, die Reise ist gebucht und mit jedem Tag wächst die Vorfreude. Langsam füllt sich der Kopf mit langen Listen von den Dingen, die unbedingt mit ins Gepäck gehören. Dazu zählt auch die Reiseapotheke, um gegen mögliche Wehwehchen gewappnet zu sein. Schließlich steht unser Immunsystem gerade vor und während einer Reise unter besonderem Stress. Der Flug, die Klima- und Zeitumstellung und die ungewohnte UV-Strahlung belasten unseren Körper.

Nicht selten kommt es am Ziel der Urlaubsträume schon in den ersten Tagen zum Ausbruch eines unerwünschten Mitreisenden: des Lippenherpes. Die hässlichen und schmerzhaften Lippenbläschen plagen den Betroffenen zehn bis vierzehn Tage. Nur wenn beim ersten Kribbeln eine antivirale Creme, wie z.B. Zovirax®, aufgetragen wird, kann man der Infektion Einhalt bieten. Deswegen sollte eine antivirale Lippenherpescreme nicht in der Reiseapotheke fehlen.

Zusätzlich kann man einem Lippenherpes-Ausbruch durch ein paar leicht einprägsame Regeln vorbeugen. Am wichtigsten ist, dass man in den ersten Tagen des Urlaubs darauf achtet, das Immunsystem zu stärken. Dazu gehört neben viel Ruhe eine ausgewogene, leichte Ernährung und keine ungewohnten sportlichen Aktivitäten. Auch ausgedehnte Sonnenbäder sollten unterbleiben, damit sich die Haut langsam an die stärkere UV-Strahlung anpasst. Am besten schützt man die Lippen mit einem Pflegestift mit hohem Lichtschutzfaktor. Empfindliche Menschen sollten vorbeugend eine antivirale Creme auftragen, um so eine Infektion zu verhindern. Mit dem praktischen Cremespender im Reisegepäck kann jeder selbst dafür sorgen, dass der Traumurlaub nicht zum Albtraum wird.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter „www.zovirax.de". Eine spezielle Infobroschüre zum Thema Lippenherpes und Urlaub sowie eine Reisecheckliste erhalten Sie unter: „Zeitzeichen Lippenherpes" – Zovirax-Infodienst, Stresemannallee 28, 60596 Frankfurt, Fax 069-63306 6 60

Den Süden der USA entdecken

Acht neue ADAC-Reiseführer als Ferienbegleiter

Der Süden der USA - das sind die Bundesstaaten Alabama, Georgia, Louisiana, Mississippi, North Carolina, South Carolina sowie Tennessee. Die mehr als 480 Sehenswürdigkeiten reichen vom 2000 Meter hohen Gebirgszug der Appalachen im Nordosten bis zu den grünen Ebenen beiderseits des Mississippi. Durch die Berge führende Autotouren, wie der Blue Ridge Parkway, und Wanderpfade, wie der 3450 Kilometer lange Appalachian Trail, zählen zu den grandiosen, unvergesslichen Urlaubserlebnissen. Weil auch dieses Jahr viele deutsche Touristen Nordamerika bereisen, hat der ADAC-Verlag jetzt den Reiseführer „USA-Südstaaten" herausgebracht. Das 144-seitige Buch - ab sofort für 19,80 Mark im Buchhandel und in allen Clubgeschäftsstellen erhältlich - ist mit 150 Farbbildern, zwei Übersichtsplänen, sieben Stadtplänen und einer Detailkarte der ideale Urlaubsbegleiter. Neben dem USA-Band sind sieben weitere ADAC-Reiseführer neu erschienen: Sie berichten ausführlich über die Inseln Fuerteventura, Sardinien, Rhodos, Zypern und Jamaika sowie über Kenia und die Emilia Romagna. Damit bietet die Palette der ADAC-Reiseführer jetzt 86 Titel. Alle sind reich bebildert, und informieren umfassend über Sehenswürdigkeiten, Aktivitäten, Kultur und Landesgeschichte. Die handlichen Bücher können auch per Internet unter www.

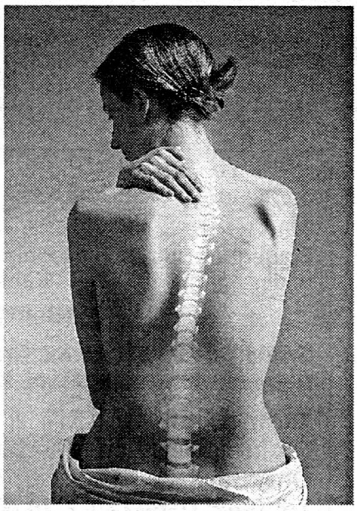
Schmerztherapie mit Opioiden

Wenn Rückenschmerzen chronisch werden

Jeder vierte Deutsche sucht einmal im Jahr wegen Rückenschmerzen den Arzt auf. Die Ursachen können vielfältig sein. Häufig sind Bewegungsmangel, Fehlbelastungen der Wirbelsäule oder beruflicher Stress verantwortlich. Andere Auslöser üben direkten Druck auf die Nerven aus, wie z.B. der vorgetretene Bandscheibenkern beim Bandscheibenvorfall. Nicht selten werden aus den einmaligen Beschwerden langwierige Leiden. Etwa bei jedem fünften Patienten hören die Schmerzen nicht mehr auf, sie werden zu seinem ständigen Begleiter und sind damit chronisch geworden.

Schmerztherapeutische Rund-um-Behandlung

Ist der Rückenschmerz chronisch geworden, muss man ihn als eine eigenständige Krankheit



Rückenschmerzen sind eine Volkskrankheit. Ursachen sind Fehlhaltungen und Überbelastungen. Aber

ten Bewegungsprogramm sollte eine schmerztherapeutische „Rund-um-Behandlung" von Hausärzten, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten und auch Psychologen erfolgen. Primäres Behandlungsziel ist, dass der Patient schmerzfrei wird, um seinen gewohnten Tagesablauf wieder aufnehmen zu können.

Keine Angst vor Opioiden

Experten empfehlen bei starken Schmerzen retardierte Opioide, die z.B. als Pflaster zur Verfügung stehen: Der Wirkstoff Fentanyl befindet sich in einem Reservoir, wird von dort durch eine Kontrollmembran langsam und gleichmäßig an die Haut abgegeben und ins Blut transportiert. Das Pflaster wirkt drei Tage lang. Das bedingt, das der Patient über einen relativ langen Zeitraum nicht an seine Er-

WIR SIND FÜR SIE DA

Ihre zuverlässigen Fachbetriebe aus Kahla und Umgebung!

Unser guter Ruf ist unsere beste Empfehlung!

Seit 4 Generationen - Handwerk mit Herz und Verstand

Dächer von

christoph grüß GmbH

Dachdecker • Zimmerer • Klempner

Tel. 036422 - 64 60 - Am Sande 1 - 07768 Gumperda

Dachkonstruktionen

■ Dachdeckerarbeiten ■ Fachwerk-

ZIMMEREI - DACHDECKEREI

D. LANGE

Innungsbetrieb *Meisterleistung* **Meisterbetrieb** *aus einer Hand*

D. Lange • Mühle 40 • 07768 Jägersdorf • Tel./Fax (03 64 24) 5 16 08

u. Altbausanierung ■ Ökologischer Innenausbau ■ Treppenbau ■ Gerüstbau ■ Blitzschutz

MayFarben

Inh. Gerhard May

Oberbachweg 14 b • 07768 Kahla

Tel. 03 64 24 / 5 24 44 • Fax 03 64 24 / 5 20 20

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 - 18 Uhr, Samstag 8.30 - 12.00 Uhr

... endlich! So lange habe ich diesen freien Platz gesucht - jetzt werde ich hier inserieren!

Bestattungshaus **KAHLA** *GmbH*

unter Leitung von Ramona Müller • Bestatterin und Trauerrednerin

Margarethenstraße 13 - Kahla Tag & Nacht ☎ 2 27 84

Ihr Partner rund ums Haus!

in Sachen Putz, Beton, Gerüstbau
Maurerarbeiten, Altbausanierung
Wärmedämmung, Schornsteinbau

PFISTER BAU

Petzlarstraße 1b • 07768 Orlamünde
Telefon/Fax (036423) 60488

Wohnungsangebote

Wunderschöne sanierte Altbauwohnungen mit Etagenheizung, Pkw-Stellplatz und teilweise mit Balkon in der Bahnhofstraße in Kahla zu vermieten:

2-4 Raumwohnungen

Größe: 55,00 - 110,00 m², Grundmiete: 8,00 DM/m²
Nebenkosten: 1,50 DM/m², Kaution: 2 Monatsmieten

Zu erfragen bei:
Wohnungsbaugesellschaft Kahla mbH
Oberbachweg 14 b • 07768 Kahla
Tel./Fax: 036424 / 2 23 47 oder 2 30 55